

**Pressemitteilung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

›IHR. Musik und Teilhabe‹ – Symposium in der Villa Elisabeth am 12. November
Forum als Abschluss der diesjährigen ›Symphonic-Mob‹-Veranstaltungsreihe

Unter dem Titel ›IHR. Musik und Teilhabe‹ findet am 12. November in der Villa Elisabeth die diesjährige bundesweite ›Symphonic-Mob‹-Veranstaltungsreihe mit einem wissenschaftlichen Forum ihren Abschluss. Das Symposium mit namhaften Gästen aus Kultur und Politik bietet Fachkundigen und Interessierten einen Raum für Information und Austausch, in dem die sozialen und gesellschaftspolitischen Potenziale eines solchen Musikprojekts diskutiert werden. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter berlin@symphonic-mob.de erforderlich. Anmeldeschluss ist der 10. November 2016.

Mit Blick auf aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen und vor dem Hintergrund eines Musikprojekts wie des ›Symphonic Mob‹ beleuchtet das Forum ›IHR. Musik und Teilhabe‹ die Bedeutung von Partizipation und Chancen auf Teilhabe im Bereich der Kultur. Im Zentrum der Tagung steht eine Podiumsdiskussion, an der neben Lea Heinrich, der Projektleiterin der ›Symphonic Mob‹-Veranstaltungsreihe, auch Kerstin Wiehe, Geschäftsführerin von ›k&k kultkom‹, Clemens Seemann, Geschäftsführer der jungen norddeutschen philharmonie, Teresa Darian, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Kulturstiftung des Bundes, und Bertram Hartling, Mitglied im Deutschen Symphonie-Orchester Berlin, teilnehmen. Für eine ›Question and Answer‹-Runde stehen Steven Walter, Künstlerischer Leiter des PODIUM Festivals Esslingen, und Friederike Landau vom Center der Metropolitan Studies an der TU Berlin Rede und Antwort. Die Forumsmoderation übernimmt die Musikvermittlerin und Violinistin Anne Kussmaul.

Im Jahr 2016 haben sich professionelle Orchestermusikerinnen und -musiker und begeisterte Laien aller Altersstufen und jeglicher musikalischer Vorbildung unter der Idee des ›Symphonic Mob‹ zu Deutschlands größten Spontanorchestern in vier verschiedenen Städten zusammengefunden. Neben dem Berliner ›Symphonic Mob‹ des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin, unter der Leitung von Kent Nagano mit über 1000 Musikbegeisterten, entstanden weitere Projektorchester in Bremen, Köln und Rostock (für die Region Mecklenburg-Vorpommern) sowie in Frankfurt|Oder.

›IHR. MUSIK UND TEILHABE‹ – EIN FORUM

12. November 2016 | Villa Elisabeth | 11-14.30 Uhr

10.30 Uhr | Ankunft der Teilnehmerinnen und -teilnehmer
11.00 Uhr | Auftakt des Forums
11.15 Uhr | Question and Answer
11.45 Uhr | Worldcafé
12.30 Uhr | Mittagspause
13.15 Uhr | Denkraum – Präsentation der Ergebnisse des Worldcafé
13.30 Uhr | Podiumsdiskussion
14.20 Uhr | Abschluss und Ausblick

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung unter berlin@symphonic-mob.de allerdings erforderlich. Anmeldeschluss ist der 10. November 2016.

Weiteren Informationen unter symphonic-mob.de

gefördert durch die



Robin Ticciati
Chefdirigent und Künstlerischer Leiter
ab der Saison 2017|2018

Kent Nagano
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb-Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535
Fax +49. 30. 20 29 87 549
presse@dso-berlin.de

dso-berlin.de

Berlin, 4. November 2016



ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
GmbH Berlin
Geschäftsführer
Thomas Kipp
Kuratoriumsvorsitzender
Rudi Sölch

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDEDB110